Aufgabe 2:

Frank ist für diesen Ausbildungsplatz ungeeignet, da der Frauenanteil in der Firma schwindend gering ausfällt.

Frank ist für diesen Ausbildungsplatz ungeeignet, weil er nur über mangelhafte Fremdsprachekenntnisse verfügt.

Frank ist für diesen Ausbildungsplatz ungeeignet, da er noch nicht bei der Bundeswehr war.

Aufgrund der Tatsache, dass er offenbar Rechtschreibprobleme aufweist, ist Frank für diesen Ausbildungsplatz ungeeignet.

Frank wohnt schlicht zu weit weg, weshalb er für diesen Ausbildungsplatz ungeeignet ist.

Da er zu wenig Interesse zeigt, verfügt Frank über keine Eignung für diesen Ausbildungsplatz.

Durch die exzessive Unreife von Frank ist er für diesen Ausbildungsplatz nicht in Betracht zu ziehen.

Frank ist ungeeignet für diesen Ausbildungsplatz, da er Dialekt spricht.

Aufgabe 3:

1. „Er hat gute Noten in Deutsch und Mathematik.“ ist meiner Ansicht nach ein Argument, da es von einer sachlichen Basis ausgeht und keinerlei subjektive Gefühle enthält.
2. „Ich sehe ihm an, dass er zuverlässig ist.“ ist für mich kein Argument. Der Begründende geht hierbei von einem Gefühl aus, dass jede Person anders wahrnimmt. Eine andere herbeigezogene Person könnte dabei eine andere Sichtweise bzw. Meinung haben.
3. „Das spüre ich einfach.“ sehe ich nicht als Argument, da auch hier wieder eine subjektive Gefühlslage für die Aussage verantwortlich ist.
4. „Er erinnert mich an meinen Neffen. Auch ein prächtiger Junge.“ hört sich zwar vielleicht erst einmal gut an, da er indirekt damit sagt, er würde das Verhalten des Bewerbers vorhersehen können, jedoch ist auch dieses meiner Auffassung nach schwächelnd. Das Argument ist nicht faktenorientiert.
5. „Seine Eltern sind sehr nette Leute.“ sagt zwar etwas über sein Umfeld bzw. den Einfluss aus, der Bewerber selbst könnte jedoch auch durch andere Umfelder beeinflusst worden sein. Ein klares Indiz für die Eignung des Bewerbers ist es in meinen Augen nicht.
6. „Sein Auftreten ist ruhig und überzeugend.“ ist zwar auch subjektiv, jedoch sind es Eigenschaften die viele Menschen auf die gleiche Art zuweisen, weshalb er auch auf andere Partizipanten des Gesprächs so wirken könnte. Es ist eine relevante Eigenschaft für einen Ausbildungsplatz.